

Juwel mini 8 S 8

Film-Bespurungsgerät
für 8 und Super 8 mm Azetatfilme



Danke für Ihren Besuch auf
www.super8-projektor.de

Hauchen Sie Ihrem Film mehr Leben ein, schenken Sie sich den Ton!

Zum vollkommenen Erlebnis wird Ihr Film erst dann, wenn er mit einer der Handlung entsprechenden Musik oder einem Text versehen ist. Verschiedene Möglichkeiten stehen Ihnen dazu offen, jedoch wird – nachdem in den letzten Jahren vielerlei erstklassige Tonprojektoren auf den Markt gekommen sind – am häufigsten das System der Magnetton-Randbespurung (Einbandverfahren) angewandt.

Die besonderen Vorteile dieses Systems bestehen in der immerwährenden festen Verbindung des Tonbandes mit dem Film und der dadurch auch bei Filmrissen immer gleichbleibenden Synchronität.

Viele anspruchsvolle Filmamateure gehen daher dazu über, ihre Filme mit einer Randspur zu versehen.

Als langjähriger Hersteller von professionellen Bespurungsmaschinen für Tonstudios, Kopierwerke, Fernsehen usw. – in mehr als 50 Ländern der Erde stehen JUWEL-Bespurungsanlagen – haben wir das Filmbespurungsgerät „**mini 8s8**“ entwickelt, das auch für den Filmamateur erschwinglich ist und daher in vielen Ländern mit großem Erfolg verkauft wird.

Der besondere Vorteil dieses Gerätes liegt in der einfachen und problemlosen Bedienung, die dennoch zu einem zuverlässigen und tontechnisch hervorragenden Ergebnis führt.

Technische Angaben:

Formschönes Kunststoff-Kofferggerät mit eigenem Motorantrieb, das vollkommen selbständig arbeitet und daher nicht mit einem Projektor gekoppelt werden muß.

Kapazität: 60—180 m Spulen, d. h. maximal 140 m unbespurter Film, da das Tonband ca. 30% Raum beansprucht.

Geschwindigkeit: ca. 700 m/h

Motor: 220 V oder 110 V lieferbar

Tonband: Agfa F 5 (Spezial-Filmbespurungsband) auf Wegwerfspulen mit einer Länge von 250 m

Genauigkeit: Durch eine eingebaute Tonbandjustierschraube kann das Tonband optimal auf die dafür vorgesehene Fläche des Films einjustiert werden.

Bespurungsmöglichkeiten: Sämtliche Normal 8 und Super 8 mm Azetatfilme. Sofern für den Projektor notwendig, ist auch das Auftragen einer Stereo- bzw. Ausgleichsspur von 0,45 mm möglich.

System: Das Tonband wird mit seiner Trägerseite über einen Kapillarbehälter gezogen, der mit einem Spezial-Lösungsmittel gefüllt wird; benetzt sich und läuft angefeuchtet auf den Film. Durch dieses Lösungsmittel werden Tonband und Film angelöst und verschweißen sich fest miteinander. Das Lösungsmittel verdunstet innerhalb von Sekunden vollkommen. Dieses Verfahren hat gegenüber Klebstoff den Vorteil, daß sich an den Tonbandrändern keinerlei Rückstände bilden und der Tonkopf des Projektors auf einer absolut sauberen Randspur maximal greift. Der Film kann anschließend sofort vertont werden.

ZUBEHÖR

- Tonband:** 0,8 mm auf 250 m-Wegwerfspulen.
0,45 mm Stereospur auf 200 m-Wegwerfspulen, sofern der Projektor eine Einrichtung für Stereoton besitzt.
- Klebstoff:** (Lösungsmittel) CAK/CY in 50 ccm-Flaschen
- Filmreiniger:** Freon TF in 50 ccm-Flaschen, besonders geeignet für Filmbespurgung

WICHTIG!

Verwenden Sie nur original JUWEL-Zubehör, da die Funktionstüchtigkeit des Gerätes bei Verwendung anderer Produkte nicht gewährleistet ist.

Viele handelsübliche Reinigungsmittel sind fett-, wachs- oder siliconhaltig. Dies kann das Verschweißen des Tonbandes mit dem Film verhindern.

Dem Gerät liegt ein ausführliches Instruktionsbüchlein bei.

Hersteller:

Juwel-Filmtechnik
Am Blütenring 1 a
D-8 München 45
Tel. (089) 32 87 59

Alles 299,-

Wausa 296,-

+ 13,- Kleber

+ 15,- Band

Stempel des Fotohändlers:

OSWALD MAUMANN GMBH
AM ZERNTHOF
8100 BERGHEIM-OLINGEN
TEL (0 22 36) 4 14 14